

Maßnahmenblatt Kernwegenetz in der ILE Iller Roth Biber



Umsetzungsgebiet:

ILE Iller Roth Biber

Maßnahme:

ALT 64

Gemeinde/Baulastträger

Markt Altenstadt/ Freistaat Bayern

⁽¹⁾ Angenommene Baukosten je lfd. m (ohne Grunderwerb + Entsorgung v. belastetem Material)

Asphalt 3,50m: 365€

Asphalt 4,50m: 450€

Schotter 3,50m: 250€

Verbreiterung Asphalt 3,00m auf 3,50m: 200 €

Vorläufige Umsetzungsdaten (überschlägig)

Teilabschnitt	Länge in km	Deck-schicht Ist	Flächen-bedarf ⁽²⁾ in m²	Flächen-abgabe	Zielausbau	€/m ⁽¹⁾	€ gesamt
ALT 64.1	0,91	Schotter b=4,50m	unklar	in Abstimmung	Asphalt Fahrbahn: 3,50m Kronenbreite: 5,00m	365	332.150,00 €
Summe	0,91	-	-	-	-	-	332.150,00 €

(2) Weiterführende Informationen siehe Erläuterungsbericht Kapitel 5.1.1

Kurzbeschreibung:

Notwendigkeit eines Grabens im Waldbereich muss detailliert geprüft werden.
Katasterbreite: schwankend zwischen 1,55 - 9,23m --> Flächenbedarf unklar

Ökologie:

keine Schutzgebiete betroffen

Kompensationsbedarf (überschlägig)

Ermittlung der flächebezogenen bewertbaren Beeinträchtigungen nach BayKompV

Weg Nr.	Fläche betroffen (m ²) ¹	SNK + Code ²	Wert- punkte	Bautyp Ziel	Faktor ³	Komp. Bedarf (WP)
ALT 64.1	455	2200	3	Asphalt	1,0	1365
Summe:	455	-	-	-	-	1365

¹ Weg Neu (inkl.Bankett)- Weg alt, ² 2200 Grünland, 2110 Acker, ³ Gewünschter Bautyp: Asphalt: Faktor 1,0 - Schotter: Faktor 0,7

Geeignetes Instrument für die Umsetzung:

Der Flächenbedarf für den Kernweg ALT 64 ist unklar. Über den gesamten Verlauf gibt es unterschiedliche Katasterbreiten. Zudem ist Baulasträger der Freistaat Bayern. Aufgrund der unklaren Wegebreiten sowie der Baulasträgerschaft durch den Freistaat Bayern, wird ein Ausbau im Rahmen eines Verfahrens nach FlurbG empfohlen.

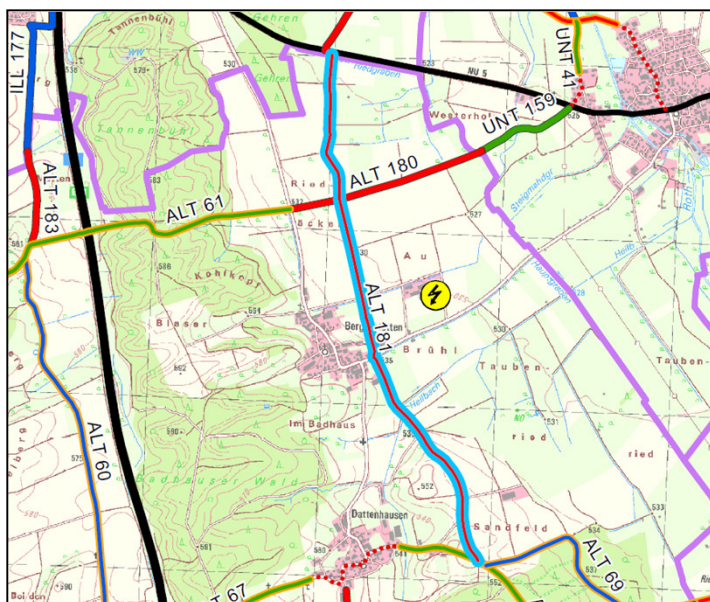
Stellungnahme Träger Öffentlicher Belange:

Landratsamt Neu-Ulm

2. Stellungnahme - Naturschutz und Landschaftspflege

"Da Angaben zur betroffenen Flurstücksnummer fehlen, ist unklar, wo der Ausbau stattfinden soll. Es besteht eine Diskrepanz zwischen dem in der Flurkarte dargestellten Wegegrundstück und dem tatsächlich vorhandenen Weg, der ein Stück weiter westlich verläuft. Ein Ausbau auf dem ausgemarkten Wegegrundstück käme einer Neuanlage gleich und wäre mit erheblichen Eingriffen in den Gehölzstand verbunden. Im Sinne der naturschutzrechtlich gebotenen Eingriffsvermeidung ist hier der Ausbau des vorhandenen Weges und eine Bereinigung der Flurstücksgrenzen anzustreben."

Maßnahmenblatt Kernwegenetz in der ILE Iller Roth Biber



Umsetzungsgebiet:

ILE Iller Roth Biber

Maßnahme:

ALT 181

Gemeinde/Baulastträger

Markt Altenstadt

(1) Angenommene Baukosten je lfd. m (ohne Grunderwerb + Entsorgung v. belastetem Material)
 Asphalt 3,50m: 365€
 Asphalt 4,50m: 450€
 Schotter 3,50m: 250€
 Verbreiterung Asphalt 3,00m auf 3,50m: 200 €

Vorläufige Umsetzungsdaten (überschlägig)

Teilabschnitt	Länge in km	Deck-schicht Ist	Flächen-bedarf ⁽²⁾ in m ²	Flächen-abgabe	Zielausbau	€/m ⁽¹⁾	€ gesamt
ALT 181.1	3,16	Schotter b=4,00m	-	-	Asphalt Fahrbahn: 3,5m Kronenbreite: 5,00m	365	1.153.400,00 €
Summe	3,16	-	-	-	-	-	1.153.400,00 €

(2) Weiterführende Informationen siehe Erläuterungsbericht Kapitel 5.1.1

Kurzbeschreibung:

Notwendigkeit eines Grabens ist nicht gegeben
 Katasterbreite: ca. 6,50m --> kein Flächenbedarf vorhanden

Ökologie:

keine Schutzgebiete betroffen
 Hecken, Baumreihen, Einzelbäume

Kompensationsbedarf (überschlägig)

Ermittlung der flächebezogenen bewertbaren Beeinträchtigungen nach BayKompV

Weg Nr.	Fläche betroffene n (m²) ¹	SNK + Code ²	Wertpunkte	Bautyp Ziel	Faktor ³	Komp. Bedarf (WP)
ALT 181.1	3160	2200	3	Asphalt	1,0	9480
Summe:	3160	-	-	-	-	9480

¹ Weg Neu (inkl.Bankett)- Weg alt, ² 2200 Grünland, 2110 Acker, ³ Gewünschter Bautyp: Asphalt: Faktor 1,0 - Schotter: Faktor 0,7

Geeignetes Instrument für die Umsetzung:

Für den gesamten Weg ist kein Flächenbedarf notwendig. Die Katasterbreite von ca. 6,50m ist für den geplanten Ausbau ausreichend.

Es wird eine Umsetzung mit einer sog. Infrastrukturmaßnahme als Vorhaben der Ländlichen Entwicklung empfohlen.

Stellungnahme Träger Öffentlicher Belange:

Landratsamt Neu-Ulm

2. Stellungnahme - Wasserrecht und Bodenschutz:

"ehem. Deponie auf Fl. Nrn. 1853, Gem. Herrenstetten, 77500030, 01.06, evtl. geogene Arsenvorkommen"

2. Stellungnahme - Naturschutz und Landschaftspflege

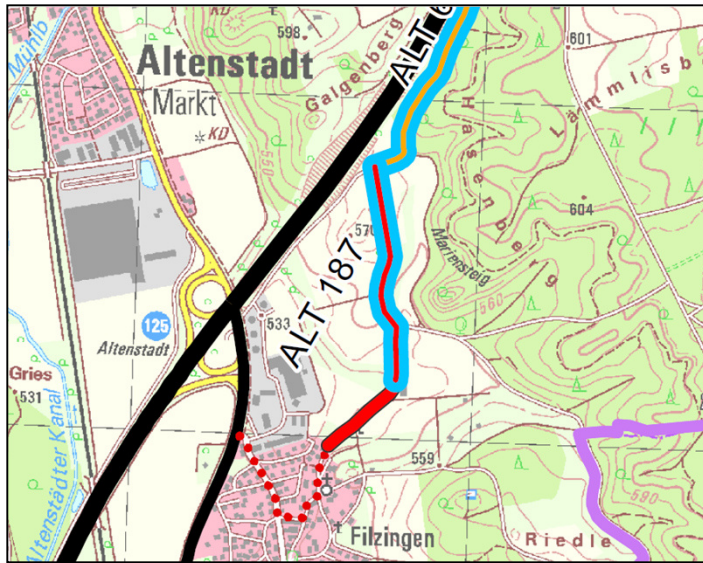
"Insbesondere im nördlichen Drittel der gepl. Ausbaustrecke befinden sich ältere Gehölze, die zu erhalten und vor Beeinträchtigungen zu schützen sind."

Regierung von Schwaben

2. Stellungnahme - Fachliche Hinweise zu einzelnen Maßnahmenwegen

"Biotope, sont. wertgebende Strukturen - Hecken, Baumreihen, Einzelbäume"

Maßnahmenblatt Kernwegenetz in der ILE Iller Roth Biber



Umsetzungsgebiet:

ILE Iller Roth Biber

Maßnahme:

ALT 187 - Teilstück 1

Gemeinde/Baulastträger

Markt Altenstadt

Vorläufige Umsetzungsdaten (überschlägig)

(1) Angenommene Baukosten je lfd. m (ohne Grunderwerb + Entsorgung v. belastetem Material)
 Asphalt 3,50m: 365€
 Asphalt 4,50m: 450€
 Schotter 3,50m: 250€
 Verbreiterung Asphalt 3,00m auf 3,50m: 200 €

Teilabschnitt	Länge in km	Deck-schicht Ist	Flächen-bedarf (2) in m²	Flächen-abgabe	Zielausbau	€/m (1)	€ gesamt
ALT 187.1, Teilstück 1	0,63	Schotter b=3,00m	> 1500	einfach regelbar	Asphalt Fahrbahn: 3,5m Kronenbreite: 5,00m	365	229.950,00 €
Summe	0,63	-	>1500	-	-	-	229.950,00 €

(2) Weiterführende Informationen siehe Erläuterungsbericht Kapitel 5.1.1

Kurzbeschreibung:

Katasterbreite: schwankend zwischen 3,7 - 5,8m --> Flächenbedarf unklar
 Notwendigkeit eines Grabens ist nicht gegeben
 Steigungen bis zu 5%
 Ausbau nur von Teilstück 1, da Teilstück 2 bereits gut ausgebaut ist.

Ökologie:

keine Schutzgebiete betroffen
 Hecken, Baumreihen, Einzelbäume

Kompensationsbedarf (überschlägig)

Ermittlung der flächebezogenen bewertbaren Beeinträchtigungen nach BayKompV

Weg Nr.	Fläche betroffen (m ²) ¹	SNK + Code ²	Wert- punkte	Bautyp Ziel	Faktor ³	Komp. Bedarf (WP)
ALT 187.1	1260	2110	2	Asphalt	1,0	2520
Summe:	1260	-	-	-	-	2520

¹ Weg Neu (inkl.Bankett)- Weg alt, ² 2200 Grünland, 2110 Acker, ³ Gewünschter Bautyp: Asphalt: Faktor 1,0 - Schotter: Faktor 0,7

Geeignetes Instrument für die Umsetzung:

Der Flächenbedarf für den Kernweg ALT 187 ist unklar. Über den gesamten Verlauf gibt es unterschiedliche Katasterbreiten. Da hauptsächlich im nördlichen Bereich ein Flächenbedarf vorhanden ist, sollte der Flächenbedarf relativ einfach zu regeln sein. Es wird eine Umsetzung mit einer sog. Infrastrukturmaßnahme als Vorhaben der Ländlichen Entwicklung empfohlen. Sollte der Flächenbedarf nicht einfach zu regeln sein, oder ein gemeinsamer Ausbau mit dem Kernweg ALT 64 angestrebt sein, kann auch ein Ausbau über ein Verfahren nach FlurbG durchgeführt werden.

Stellungnahme Träger Öffentlicher Belange:

Landratsamt Neu-Ulm

2. Stellungnahme - Naturschutz und Landschaftspflege

"Im Wegegrundstück befinden sich ältere Gehölze, die zu erhalten und vor Beeinträchtigungen zu schützen sind."

Regierung von Schwaben

2. Stellungnahme - Fachliche Hinweise zu einzelnen Maßnahmenwegen

"Biotope, sonst. wertgebende Strukturen - Hecken, Baumreihen, Einzelbäume"